

Graz, 5.5.2020

Sehr geehrte Eltern, sehr geehrte Erziehungsberechtigte!

Wir möchten uns auf diesem Wege bei Ihnen für Ihr großartiges Mittun in der Zeit von Covid19 bedanken. Familien haben aktuell gerade viele Herausforderungen zu bewerkstelligen. Um dafür Entlastung zu ermöglichen, ist ein regelmäßiger Besuch in Krippe, Kindergarten und Hort bald wieder möglich.

Nach Empfehlungen der Regierung, soll ein sicheres „**Hochfahren**“ **bis Montag, 18. Mai 2020** sichergestellt werden. Demnach sind **bis zum 15. Mai** die Gruppen in allen Kinderbildungs- und –betreuungseinrichtungen möglichst auf die **halbe Gruppengröße** zu beschränken. **Klare Verhaltensregeln und Richtlinien** müssen eingehalten werden (siehe unten). Mit diesen Maßnahmen soll die größtmögliche Sicherheit für Kinder, Familien und dem Personal sichergestellt werden. **Dies kann nur mit Ihrer Mithilfe gelingen!**

Der äußere rechtliche Rahmen für die Kinderbetreuung wird durch die 42. Verordnung der Landesregierung für den Zeitraum bis zum 15. Mai vorgegeben.

Um ein **sicheres und kontrolliertes Hochfahren bis zum 15. Mai 2020** sicherzustellen, gibt es nach den Empfehlungen der Landesregierung einen Stufenplan.

Ab sofort heißen wir folgende Kinder in unseren Einrichtungen willkommen

1. Kinder von berufstätigen Eltern (auch Home-Office)
2. bei familiärer Überbelastung
3. Kinder im verpflichtenden letzten Kindergartenjahr
4. Kinder im vorletzten Kindergartenjahr mit Sprachförderbedarf
5. Einzelkinder

Ihr Kind muss nicht in die Einrichtung kommen, es gibt keine Besuchspflicht!

Die **Betreuungsdauer** der Kinder orientiert sich dabei am individuellen Bedarf. Bitte geben Sie Ihren **Betreuungsbedarf der Leitung** vor Ort bekannt, damit diese eine Einteilung treffen kann.

- **Elternbeiträge:**

Mit 18. Mai stellt das Land Steiermark die Übernahme der Elternbeiträge für alle Eltern ein.

- ⇒ Für Kinder, die seit 20. April die Einrichtung besuchen, erhalten die Eltern eine Gutschrift in Höhe eines Monatsbeitrages.
- ⇒ Für Kinder, die seit 4. Mai die Einrichtung besuchen, erhalten die Eltern eine Gutschrift in Höhe von eineinhalb Monatsbeiträgen.
- ⇒ Für Kinder, die die Einrichtung ab 18. Mai wieder besuchen, wird eine Gutschrift in Höhe von zwei Monatsbeiträgen ausgestellt.

Bitte melden Sie sich für Detailfragen gleich direkt in unserer **Verrechnungsstelle** unter der Nummer: 0316/8041-243 oder 231

- **Bringen und Abholen:** Auf der gesamten Anlage der Krippe/des Kindergartens/des Hortes ist ein **Mund-Nasen-Schutz** zu tragen. Krippen- und Kindergartenkinder müssen keinen **Mund-Nasen-Schutz** tragen.

Übergeben Sie Ihr Kind bei der **Eingangstür**. Halten Sie Abstand zu anderen Personen ein. Die **Einrichtung selbst darf von Elternteilen/Erziehungsberechtigten nicht betreten werden**. Wenn möglich, betreten Sie bitte auch nicht den Garten, sondern warten am Gartentor.

- **Krankheit:** Kranke oder kränkliche Kinder (gilt auch für kranke Angehörige, die im selben Haushalt leben), dürfen die Einrichtung **nicht !!!** besuchen (Fieber, Husten, Schnupfen, Halsschmerzen, Kurzatmigkeit). In diesem Zusammenhang wird auf folgende gesetzliche Vorgabe § 30 (4) lt. StKBBG idgF. aufmerksam gemacht:

Die Eltern (Erziehungsberechtigten) haben dafür zu sorgen, dass die Kinder die Kinderbetreuungseinrichtung frei von ansteckenden Krankheiten besuchen.

- **Veranstaltungen für das laufende Betriebsjahr:** Alle Veranstaltungen in diesem Krippen-/Kindergarten-/Hortjahr sind **abgesagt**, ebenso finden keine Ausflüge statt.
- **Persönliche Kuscheltiere/Gegenstände** lassen Sie bitte zuhause! Ausnahmen gibt es bei jungen Kindern bzw. Kindern in der Krippe, die ihr Kuscheltier/ihren persönlichen Gegenstand unbedingt benötigen, um sich in der Einrichtung wohl zu fühlen. Diese müssen von den Eltern/Erziehungsberechtigten **täglich desinfizierend gewaschen** werden.

- **(Wieder-)Eingewöhnung** Für Kinder, vor allem die Jüngsten, kann ein Kindergarten/Krippenbeginn nach 8 wöchiger Pause wie ein Neubeginn sein. Bitte sprechen Sie sich vorab gut mit der jeweiligen Pädagogin/mit dem jeweiligen Pädagogen ab, wann, wie und in welchem Ausmaß eine schrittweise Eingewöhnung wieder stattfinden kann.
- **Elterngespräche** finden in Ausnahmefällen statt. Diese können, je nach Abstimmung mit der jeweiligen Leitung, per Telefon, Video oder Face to Face in der Einrichtung stattfinden. Hierbei sind die vorgegebenen Hygienemaßnahmen der Einrichtung einzuhalten.
- **Verpflegung/Jause:** Auf pädagogisches Kochen mit den Kindern muss verzichtet werden, trotzdem wird weiterhin eine gute hochwertige Jause bereitgestellt. Dies geschieht unter Einhaltung aller Hygienemaßnahmen und mit Abstand bei der Jausensituation. Jedes Kind hat ein eigenes Trinkglas.
- **Aufenthalt im Freien.** Die Einrichtungen sind angehalten, soviel Zeit wie möglich im Garten zu verbringen. **Achten Sie bitte auf Kleidung, die dem Wetter entspricht.**
- **Gruppeneinteilung.** Die Kinder werden in möglichst kleinen Gruppen betreut. Auf Abstand der Kinder zueinander wird geachtet. Die Räumlichkeiten der Einrichtungen sowie auch der Garten werden bestmöglich verwendet. Ein Austausch der Kinder untereinander wird so weit als möglich verhindert.
- **Hygiene:** Hygienemaßnahmen werden verstärkt umgesetzt. Ihr Kind wird vom Personal bei den Hygienemaßnahmen begleitet. Dazu zählen zum Beispiel:
 - Händewaschen nach Ankunft in der Einrichtung
 - Niesen in den Ellbogen
 - Entsorgung von Taschentüchern
 - Vermeiden von Berührungen im Gesicht,...

Es wird uns nicht gelingen, den Sicherheitsabstand zu Ihrem Kind immer einzuhalten.

Vielleicht will Ihr Kind manchmal getröstet werden oder braucht einen Körperkontakt. Wir versuchen jedoch im Rahmen der Möglichkeiten eine gewisse körperliche Distanz zu wahren (insbesondere Gesicht zu Gesicht). Im Bedarfsfall trägt das Personal ebenfalls Mund-Nasen-Schutzmasken bzw. Gesichtsschirme.

- **Betriebsfremde Personen.** Mit Ausnahme der IZB-Teams, der Sprachförderkräfte und der 1:1 Betreuung, ist die Mitwirkung von betriebsexternen Personen derzeit nicht möglich.
- **Vorbereitung Ihres Kindes.** Um Ihr Kind auf den „Wiedereinstieg“ vorzubereiten, sprechen Sie bitte mit Ihrem Kind über die notwendigen Schutzmaßnahmen im Kindergarten/in der Krippe/im Hort. Der Anblick der Schutzmasken kann für Kinder befremdlich sein. Tragen Sie zur Gewöhnung den Mund-Nasen-Schutz ihre Maske zeitweise auch zu Hause. So kann sich Ihr Kind an den Anblick gewöhnen. Üben Sie mit Ihrem Kind die richtigen Hygienemaßnahmen wie zum Beispiel
 - das richtige Händewaschen
 - Niesen in den Ellbogen
 - Entsorgung des Taschentuches, ...

Liebe Eltern, liebe Erziehungsberechtigte! Trotz aller Sorgfalt und penibler Einhaltung dieser Maßnahmen, können wir die Gefahr einer Infektion mit SARS-CoV-2 nicht zur Gänze ausschließen. Aber wir alle können unser Bestes geben, um die Möglichkeit einer Ansteckung möglichst gering zu halten. Vielen Dank für Ihre Sorgfalt, Ihre Zusammenarbeit und Ihr Verständnis!

Wir freuen uns auf Ihre Kinder und heißen alle Willkommen. Bitte vermitteln Sie dieses Willkommensgefühl auch Ihrem Kind.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien viel Gesundheit.

Pfarrer Mag. Markus Lehr
Erhalter

Heike Ravnik
Leiterin